

INNOVATIONS-FÖRDERUNG

FÜR MEDIENPROFIS, STUDIERENDE & START-UPS

Das Medieninnovationszentrum Babelsberg (MIZ) unterstützt **professionelle Medienschaffende, Studierende und Start-ups** dabei, Ideen an den Schnittstellen von TV, Radio und Online-Medien zu verwirklichen. Die Innovationsförderung ist als Einzelpersonenförderung angelegt. Pro Projekt können bis zu 50.000 Euro bei einem maximalen Förderzeitraum von zwölf Monaten bewilligt werden.

Individuelle Coachings und Feedback aus dem ExpertInnen-Netzwerk des MIZ-Babelsberg dienen dazu, Herausforderungen im Innovationsprozess frühzeitig zu erkennen und qualitativ hochwertige Ergebnisse zu erzielen. Thematische Schwerpunkte richten sich nach dem jeweiligen Projektbedarf.

FördernehmerInnen profitieren von **eigenen Projektbüros** und guter **Infrastruktur** im MIZ-Babelsberg in der Potsdamer Medienstadt. Zudem ist die Nutzung des **professionellen Hörfunk- und TV-Studios** sowie der **Produktionstechnik** des MIZ-Babelsberg vorgesehen.



MIT PROJEKTPARTNERN

Gemeinsam mit Projektpartnern bietet das MIZ-Babelsberg AbsolventInnen von Journalismenschulen sowie **interdisziplinären Teams** eine Experimentierfläche für die Entwicklung von innovativen Lösungen an den Schnittstellen von Content und IT. Das MIZ-Babelsberg fördert ein dreiköpfiges Team über den Zeitraum von sechs Monaten mit einem festen Monatsbetrag von bis zu 1.500 Euro, zudem sind Coachings Teil des Förderspektrums. Ziel ist die Entwicklung von marktfähigen Prototypen.

Projektpartner der MIZ-Innovationsförderung sind Sendeanstalten sowie Anbieter audiovisueller Inhalte und neuer Technologien für die Rundfunk- und Medienlandschaft. Der Projektpartner übernimmt die inhaltlich-technische Unterstützung und die strategische Beratung des Projektteams sowie die werbefreie Distribution der Ergebnisse. Erkenntnisse der Projektentwicklung werden in einer Publikation veröffentlicht.

Bisherige Partner der Innovationsförderung:

- ✗ ARD-aktuell detektor.fm
- ✗ ECO Media TV Produktion Fraunhofer FOKUS
- ✗ Krautreporter
- ✗ Österreichischer Rundfunk (ORF)
- ✗ Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb)
- ✗ SPIEGEL.TV
- ✗ TOP Radiovermarktung
- ✗ ZDFheute.de

BILDUNG

Der Bildungsbereich des MIZ-Babelsberg umfasst zahlreiche praxisbezogene Ausbildungsprogramme zur Förderung von Medienkompetenz. Im Fokus stehen plattformübergreifende digitale Workflows und neue Technologien.

Seit 2013 fanden insgesamt 211 Workshops im dreistufigen, modular strukturierten **›Cross-medialen Stufenprogramm‹** statt. Das Weiterbildungsangebot fördert die Vernetzung von Kompetenzen in den Bereichen Print, Radio, TV und Web hinsichtlich der Einbettung in Cross-media-Strategien. Die Kombination aus theoretischen Grundlagen mit spezifizierten Fortgeschrittenenkursen und crossmedialen Praxismodulen bietet umfassende Einblicke in aktuelle Produktionsthemen und den Einsatz neuer Technologien, z. B. in den Bereichen 360°-Produktion oder Virtual Reality. In verschiedenen Projekten werden zudem Ansätze für Open-Source-Entwicklung unterstützt.

Coachings sind Teil der Innovationsförderung des MIZ-Babelsberg. Zwischen 2013 und 2015 fanden insgesamt 167 Beratungsangebote statt. Die intensive Auseinandersetzung mit projektrelevanten Spezialthemen dient der Qualitätssteigerung, um Prototypen und Produkte der Förderprojekte am Markt erfolgreich zu positionieren. Gemeinsam mit den FördernehmerInnen werden die Coaching-Schwerpunkte anhand der jeweiligen Projektziele definiert und fachspezifische

ExpertInnen ausgewählt. Bereits zu Beginn der jeweiligen Förderlaufzeit steht auf diese Weise ein Team von professionellen BeraterInnen fest, die den Entwicklungsprozess **ergebnisorientiert** begleiten.

Seit 2015 ist das Thema **›Coding‹** als Schwerpunkt in die Bildungsprogramme integriert. Mit **›Rubies In The Woods‹**, der ersten Coding Learners Group in Potsdam, ergänzt das MIZ-Babelsberg die Liste weltweiter ›Rails Girls-Initiativen‹. Ziel dieses offenen Angebots ist die Erleichterung des Einstiegs in die Programmierung insbesondere für Frauen. Ab Mai 2016 ergänzen die Workshops des **›Coding KIT‹** den Themenkomplex.

Bildungspartner:

- ✗ Rubies In The Woods, Coding Learners Group
- ✗ Heinrich-Böll-Stiftung Brandenburg, Projekt ›ORTSBEGEHUNG‹
- ✗ HKW – Haus der Kulturen der Welt, Wettbewerb ›Future Storytelling‹
- ✗ HPI School of Design Thinking des Hasso-Plattner-Instituts für Softwaresystemtechnik
- ✗ Jugendpresse Deutschland, Jugendmedientage
- ✗ Junge Presse NRW, JugendMedienEvent
- ✗ Sehsüchte Festival, Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF
- ✗ Wikimedia Deutschland, XEN.ON TV Wettbewerbsbeitrag

2013	2014	2015
------	------	------

BILDUNG 2013-2015		
72	63	76
43	45	79
6	12	21
20	-	-
-	-	10
-	-	3

AUSBILDUNGSRUNDFUNK		
120	185	208

XEN.ON TV		
30	30	50
50	50	208
5	15	176

VERANSTALTUNGEN 2013-2015		
7	5	4
1	1	1
1	1	1
1	-	-
4	4	8
1	1	1
Veranstaltungstage	4	4
	15*	13*
	8	8
	-	1



AUSBILDUNGS-PROGRAMME

›XEN.ON TV‹ ist das Ausbildungsfernsehen im MIZ-Babelsberg. Das Projekt richtet sich an alle Nachwuchsmedienschaffenden, die Erfahrungen im Bereich Fernsehen sammeln oder fernsehjournalistische Grundkenntnisse vertiefen möchten. Ein 40-köpfiges Team produziert ein monatlich erscheinendes 15-minütiges TV- und Online-Magazin mit thematischen Senderubriken, das über www.xenonline.de und verschiedene Online-Plattformen distribuiert wird. Im laufenden Produktionsbetrieb werden redaktionelle, journalistische und technische Kompetenzen für den qualifizierten Einstieg in die Medienbranche trainiert. Das ›XEN.ON TV‹-Magazin wird im ›ALEX TV‹, bei weiteren offenen Kanälen und auf verschiedenen Online-Portalen, wie zum Beispiel ›Hochschul.tv‹, der übergreifenden Seite für deutsche Campusmedienprojekte, ausgestrahlt.

Im Bereich **Ausbildungsrundfunk** werden in enger Kooperation mit Universitäten und Hochschulen im MIZ-Babelsberg TV- und Hörfunkprojekte entwickelt. Durch die curriculare Anbindung an die Theoriemodule der Hochschulen ist die Erbringung studienrelevanter Leistungen und deren Anrechnung möglich. Die Zielsetzung der Medienkompetenzprojekte mit Campusmedien besteht darin, die im Studium vermittelte Medientheorie im Rahmen der verschiedenen Programme direkt in der Praxis anzuwenden. Im Fokus stehen der experimentelle Einsatz neuer Technologien und die Entwicklung innovativer

Medieninhalte. Das TV- und Radiostudio des MIZ-Babelsberg dient dabei als ideale Experimentierfläche. Ergänzend zum praktischen Teil vermitteln ExpertInnen in verschiedenen Workshops und Seminaren umfassende Kompetenzen zur inhaltlichen Umsetzung der individuellen Produktionen. Die Ergebnisse tragen zum Ausbau der Campusmedienlandschaft in der Region Berlin und Brandenburg bei und werden über die Rundfunkkanäle der Medienanstalt Berlin-Brandenburg, wie ALEX TV, ALEX Radio sowie 88vier, distribuiert.

Campusmedien-Kooperationen fanden zwischen 2013 und 2015 statt mit:

- ✗ babelsberger filmgymnasium
- ✗ Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF
- ✗ Freie Universität Berlin, Institut für Kultur- und Medienmanagement & Institut für Publizistik und Kommunikationswissenschaft
- ✗ Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Musikwissenschaft & Medienwissenschaft
- ✗ HMKW Hochschule für Medien, Kommunikation & Wirtschaft
- ✗ Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin
- ✗ Hochschule Macromedia
- ✗ die medienakademie berlin

EVENTS

Mit rund 100 Veranstaltungen förderte das MIZ-Babelsberg von 2013 bis 2015 den Wissenstransfer und etablierte sich darüber hinaus als Netzwerk- und Kontaktplattform in der Kreativlandschaft Berlin und Brandenburg. Von Großkonferenzen über ausgewählte Diskussionsrunden bis hin zu Live-Sendungen wie der **›Kreativ Lounge‹** – mit einer Vielzahl neu entwickelter Event-Formate gibt das MIZ-Babelsberg den geförderten Innovationsprojekten eine Bühne.

In regelmäßigen Veranstaltungen wie dem **›Media Brunch‹** oder dem **›MIZ_innovationlab‹** stellen Förder- und Ausbildungsprojekte die Zwischenergebnisse ihrer Arbeit vor. Im Anschluss an die Präsentationen findet jeweils eine offene Diskussion und Bewertung der vorgestellten inhaltlichen und konzeptionellen Meilensteine statt. ExpertInnen aus relevanten Branchenbereichen bewerten die Projektarbeit und berichten aus ihrem Arbeitsfeld. Vom MIZ-Babelsberg initiierte **›RoundTables‹** mit Partnern wie der BBC, Unit9 und Headtrip bringen internationale Köpfe der Medienbranche zusammen und lassen MedienmacherInnen und Produzententeams über den deutschen Tellerrand hinaus in europäische Redaktionen und Studios blicken. Im Fokus stehen u.a. fachspezifische Themen wie ›Virtual Reality‹ und ›Augmented Audio‹.

Interaktive Plattformen wie der **›MIZ_innovationspace‹** boten in den Jahren 2014 und 2015 im Rahmen der internationalen Internet-

Konferenz re:publica über die Projektpräsentation hinaus ideale Möglichkeiten, mit einer breiteren Masse über Innovationspotenziale im deutschen Rundfunk zu diskutieren.

Auf der Start-up-Konferenz ›Tech Open Air‹ bot das **›Start-up Speed Dating‹** in Kooperation mit der ZAB ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH Gelegenheit zur Kontaktaufnahme der MIZ-Fördererteams mit internationalen ExpertInnen und zukünftigen DistributeurInnen.

Mit Nachwuchswettbewerben wie dem **›MIZ-Formatfestival‹** fördert das MIZ-Babelsberg im engen Austausch mit SendervertreterInnen, ProduzentInnen, FormatentwicklerInnen und VertreterInnen von Produktionsfirmen mit internationalem Wirkungskreis die Entwicklung transmedialer Konzepte von jungen JournalistInnen für innovative Formen der Mediennutzung.

Veranstaltungsreihen, wie zum Beispiel **›rundUM‹**, stellen bekannte Medienmenschen, wie Schauspieler und Produzent Christian Ulmer, TV-Moderator Jan Köppen oder Sprecher William Cohn, in den Mittelpunkt und sollen den Nachwuchs dazu inspirieren, selbst in der Medienbranche Fuß zu fassen. Beim **›CAMPUS MEDIA DAY‹** treffen Studierende und Auszubildende auf MedienmacherInnen, Redaktionsteams und kreative Köpfe, um eigene Vorhaben zu präsentieren und Erfahrungen des Rundfunkalltags mit anderen Nachwuchsredaktionen auszutauschen.



PREISE & AUSZEICHNUNGEN

ATTERWASCH. EINE SCROLL-DOKU

Rudolf Augstein Stiftung »Journalistisches Vorhaben von besonderer öffentlicher Bedeutung«

Communication Arts »Webpick of the Week«

One Page Love »Unique One Page Website«

Awwards 2014

Honorable mention »Best Website«

The Lovie Awards 2014

Nominierung »Websites Social & Community«

CSS Winner Nominierung »Other«

Geneva International Film Festival Tous Écrans, Genf

Nominierung, int. transmedia Wettbewerb

Festival international du film d'environnement, Paris

Nominierung »Web-Dokumentationen«

DOK.fest, München

Case Study

NiNa Beta Version Festival, Warschau

Case Study

CROWDSTORY

Preis für crossmediale

Programminnovationen 2015

Deutscher Radiopreis 2015 Nominierung

INTERAKTIVE MUSIK

»Kultur- und Kreativpiloten Deutschlands 2014«

Midemlab 2014 Gewinner »Music Discovery, Recommendation and Creation«

Designpreis Berlin-Brandenburg 2013

1. Platz »Interface Design«

Rethink Music Venture Day 2013

»Next-Generation Music Business Entrepreneur«

KLIMA CO2

IQ Innovationspreis Mitteldeutschland 2015 Silber

Innovationspreis Brandenburg 2015

LOBBYRADAR

LeadAwards 2015 Silber »Webfeature des Jahres«

PRIX EUROPA 2015 – The European Broadcasting Festival »Best European Online Project«

dpa-infografik award 2015

3. Preis »Interaktive Grafiken«

LUMINOISE

Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg 2015

3. Platz »BPW Canvas«

SENSOR-LIVE-REPORTAGE

medium magazin

Auszeichnung »Journalist des Jahres 2015«,

Fachkategorie »Wissenschaft« für Dr. Jakob Vicari

SHELF

Ideenwettbewerb »Gründen-Live« 2014

& Gründer Garage 2014 Finalist

FOLLOW THE MONEY MIZ-FORMATFESTIVAL 2014

LeadAwards 2015 Gold »Webfeature des Jahres«

Für »Schrottfelnerseher« | »Follow the Money«

ERNST-SCHNEIDER-PREIS

Journalistenpreis der deutschen Wirtschaft

Nominierung »Innovation / Unterhaltungssendung«

für »Auf der Jagd nach dem Schrott« DIE ZEIT / ARTE /

Follow the Money / ARD (NDR)

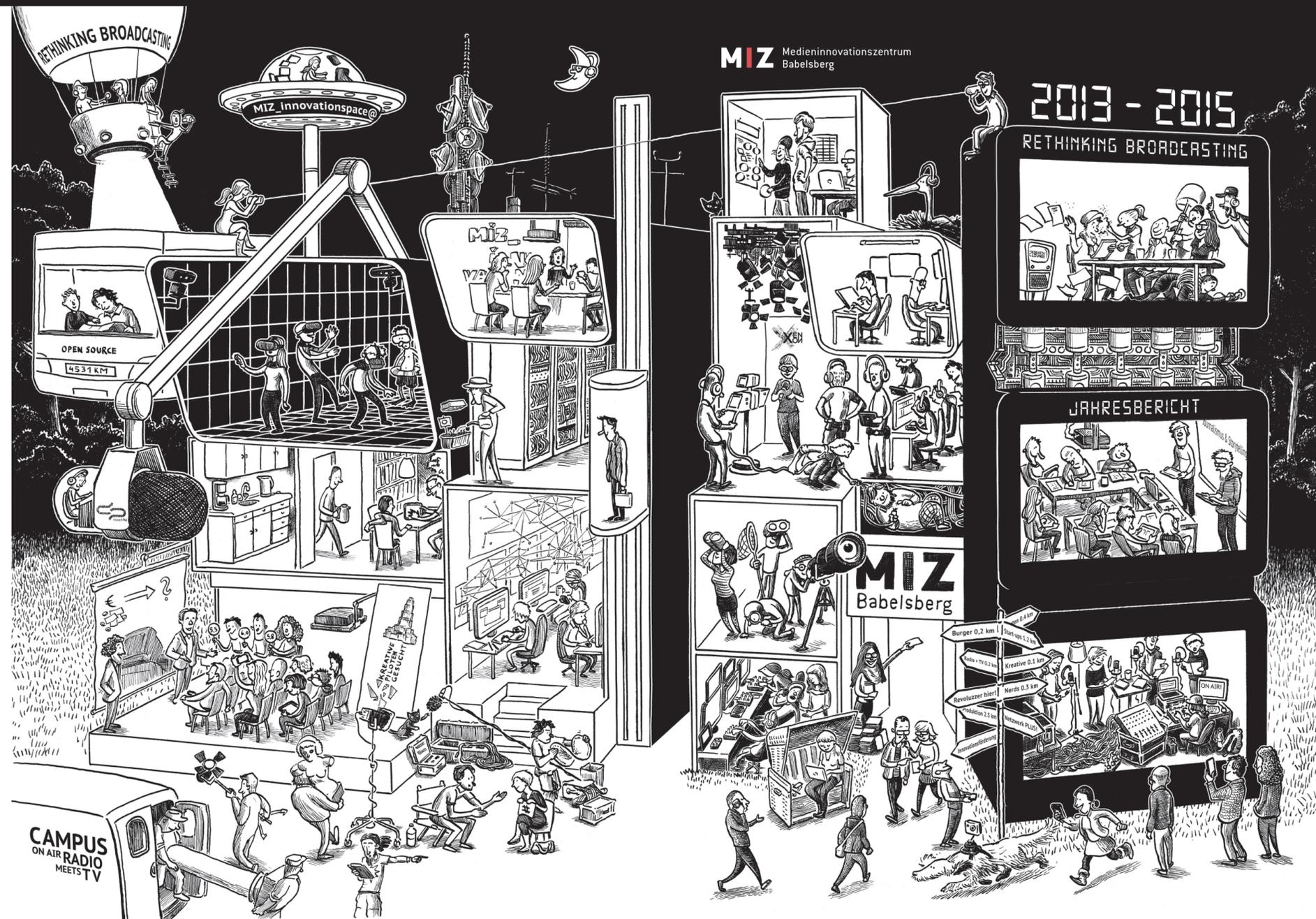
CNN Journalist Award 2015 Preisträger »Online«

Medienpreis On.Line 2015 1. Platz

PROJEKTPARTNER & UNTERSTÜTZER

PROJEKTPARTNER & UNTERSTÜTZER

ALEX Offener Kanal Berlin | 88vier | akom360 | Allianz Deutscher Produzenten – Film & Fernsehen ANTENNE BAYERN | ARD-aktuell | ARTE G.E.I.E. | BBC Research & Development | Berliner Zeitung Creatives Loop International | Das babelberger filmgymnasium | Das Fraunhofer-Institut für Offene Kommunikationssysteme FOKUS | detektor.fm | Deutsche Welle, Neue Medien – Innovationsprojekte | die medienakademie berlin | ECO Media TV-Produktion | ems – Electronic Media School | ENTERTAINMENT MASTER CLASS | EUROVISION Creative Forum 2015, European Broadcasting Union (EBU) | Fachhochschule Potsdam (FHP) | filmpool entertainment | Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF | FLUX FM | Freie Universität Berlin | Gebrüder Beetz Filmproduktion Berlin | Haus der Kulturen der Welt | Heinrich-Böll-Stiftung Brandenburg | HMKW Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft | Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (HTW) Hochschule Macromedia | HPI School of Design Thinking des Hasso-Plattner-Instituts für Softwaresystemtechnik | Humboldt-Universität zu Berlin | joiz | Junge Presse | KISS FM Radio Krautreporter | kulturie – DER KUWI-BLOG | Landesfachverband Medienbildung Brandenburg Landesinitiative »Medienkompetenz stärkt Brandenburg« | MANAGER4RENT | media.connect brandenburg | media.net berlinbrandenburg | medienhochschule babelsberg | MITTELDEUTSCHER RUNDFUNK | OpenDataCity | Österreichischer Rundfunk (ORF) | M100 Sanssouci Colloquium probono Fernsehproduktion | radioeins vom RBB | Rails Girls Berlin | republica | Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) | Sehsüchte | SPIEGEL TV | storyful. | TABLE OF VISIONS | Technische Universität Berlin | AC Coppens, THE MARKETING CATALYSTS | TOP Radiovermarktung | torial transmedia production services | TV Sisters | UFA SERIAL DRAMA | Universität Potsdam VOCER Innovation Medialab | wegwerk | Westdeutscher Rundfunk (WDR) | ZAB ZukunftsAgentur Brandenburg | zero one film | ZDFheute ZDFneo



RETHINKING BROADCASTING

DAS MIZ-BABELSBERG

Unter dem Leitthema »Rethinking Broadcasting« unterstützt das Medieninnovationszentrum Babelsberg (MIZ) innovative Projektvorhaben und die Vermittlung von Medienkompetenz an den Schnittstellen von TV, Radio und Online-Medien.

Die Programme der **Innovationsförderung** richten sich an Studierende, Start-ups, Medienprofis sowie JournalistInnen. Im Fokus steht der interdisziplinäre Austausch mit ExpertInnen, um Projekte und kreative Medienschaffende praxisorientiert zu fördern. Das MIZ-Babelsberg bietet moderne Projekt- und Teambüros in der Medienstadt Babelsberg, ein professionelles TV- und Hörfunkstudio sowie Seminar- und Konferenzräume, in denen verschiedene Ausbildungsprogramme, Workshops und Events stattfinden.

Der Bereich **Bildung** umfasst vielfältige Angebote zur Förderung von Nachwuchsmedien-schaffenden. Jährlich vermittelt ExpertInnen in Ausbildungsprogrammen, Workshops und im »Crossmedialen Stufenprogramm« innovative Produktionsmethoden und den Einsatz von innovativen Technologien. Das Ausbildungsfernsehen XEN.ON TV sowie Campusmedienprojekte

im Bereich **Ausbildungs-rundfunk**, u. a. couchFM und funkUP, verfügen als Einstiegsplattformen über eine Produktionsbasis im MIZ-Babelsberg. Zwischen 2013 und 2015 fanden insgesamt 450 Workshops sowie 1127 Produktionstage und Redaktions-sitzungen statt.

Mit zahlreichen interaktiven **Netzwerkveranstaltungen** thematisiert das MIZ-Babelsberg Medientrends und Zukunftsmärkte. Mit umfangreichen Programmen auf Großkonferenzen, ausgewählten Diskussionsrunden und Live-Sendungen, hat sich das MIZ-Babelsberg als Netzwerk- und Kontaktplattform in der Kreativwirtschaft in Berlin und Brandenburg fest etabliert.

Sandra Weiß leitet das Medieninnovationszentrum Babelsberg seit Januar 2013.

Das MIZ-Babelsberg ist eine Einrichtung der **Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb)**. Die mabb ist eine unabhängige Anstalt des öffentlichen Rechts, finanziert durch Rundfunkbeiträge. Zu den Partnern des MIZ-Babelsberg gehören Hochschulen, Forschungsinstitute sowie renommierte Technologie- und Medienunternehmen.